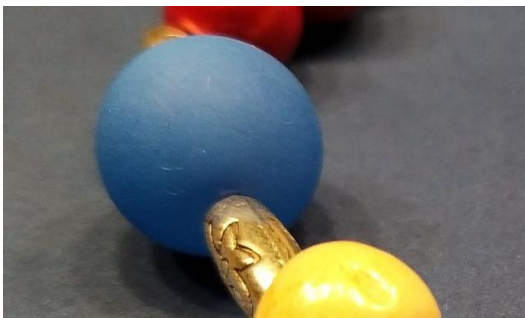


# Perlen des Lebens

## 2021



### Juni – die Perle der Gelassenheit



Der Mutmachers für den Monat Juni lautet:

**Was also könnte uns von  
Christus und seiner Liebe  
trennen?**

*Röm 8, 35*

Kennen Sie noch aus dem Deutschunterricht die „Rhetorische Frage“? Dies ist eine. Es ist eine Frage, die die Antwort schon vorwegnimmt. Die Antwort ist natürlich „Nichts!“ Aber Paulus will keine Sprachspiele mit uns machen. Er ist im Gefängnis, er hätte allen Grund, an dieser Liebe Christi zu verzweifeln. Sie bringt ihm gerade gar kein Glück...

Paulus und in moderner Zeit Dietrich Bonhoeffer sind ganz besondere Zeugen der Botschaft Jesu. In Bedrängnis und Not, ja im Angesicht des Todes wird ihr Bekenntnis immer stärker und eindrucksvoller. Es ist kein Bekenntnis aus eigener Kraft. Die Kraft zu diesem Bekenntnis ist ein Geschenk der Liebe Christi, die sich in diesem Bekenntnis ausdrückt. Ein starker Glaube ist keine Leistung, er ist Geschenk.

Wir müssen also nicht täglich mit unserer Unzulänglichkeit hadern und ein schlechtes Gewissen haben, weil unser Glaube „zu klein“ ist. Manchmal reicht es, sich mit Gelassenheit zu bemühen, das Heute zu bestehen. Sich bestärken lassen von Menschen wie Paulus, Dietrich Bonhoeffer oder Johannes XXIII.. Sie sagen uns: Wagt Glauben, wagt Gelassenheit – sie werden euch tragen auch in schweren Zeiten. Denn nichts kann uns trennen von der Liebe Christi.



## Die 10 Gebote der Gelassenheit – nach Johannes XXIII.

1. **Nur für heute** werde ich mich bemühen, einfach den Tag zu erleben - ohne alle Probleme meines Lebens auf einmal lösen zu wollen.
2. **Nur für heute** werde ich größten Wert auf mein Auftreten legen und vornehm sein in meinem Verhalten: Ich werde niemanden kritisieren; ja ich werde nicht danach streben, die anderen zu korrigieren oder zu verbessern... nur mich selbst.
3. **Nur für heute** werde ich in der Gewissheit glücklich sein, dass ich für das Glück geschaffen bin ... nicht nur für die andere, sondern auch für diese Welt.
4. **Nur für heute** werde ich mich an die Umstände anpassen, ohne zu verlangen, dass die Umstände sich an meine Wünsche anpassen.
5. **Nur für heute** werde ich zehn Minuten meiner Zeit einer guten Lektüre widmen. Wie die Nahrung für das Leben des Leibes notwendig ist, ist die gute Lektüre notwendig für das Leben der Seele.
6. **Nur für heute** werde ich eine gute Tat vollbringen - und ich werde es niemandem erzählen.
7. **Nur für heute** werde ich etwas tun, wozu ich keine Lust habe. Sollte ich mich in meinen Gedanken beleidigt fühlen, werde ich dafür sorgen, dass niemand es merkt.
8. **Nur für heute** werde ich ein genaues Programm aufstellen. Vielleicht halte ich mich nicht genau daran, aber ich werde es aufsetzen. Und ich werde mich vor zwei Übeln hüten: vor der Hetze und vor der Unentschlossenheit.
9. **Nur für heute** werde ich keine Angst haben. Ganz besonders werde ich keine Angst haben, und mich an allem freuen, was schön ist. Und ich werde an die Güte glauben.
10. **Nur für heute** werde ich fest daran glauben – selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten – , dass die gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert, als gäbe es sonst niemanden auf der Welt. - Nimm dir nicht zu viel vor. Es genügt die friedliche, ruhige Suche nach dem Guten an jedem Tag zu jeder Stunde, und ohne Übertreibung und mit Geduld.



*Johannes XXIII.: Für das Glück geschaffen: Die zehn Regeln der Gelassenheit.  
St. Benno, Leipzig 2006*

Der Anfang des folgenden Gebetes ist vielen bekannt als

**„Gebet der Gelassenheit“.**

Das vollständige Gebet stammt von Reinhold Niebuhr (1892-1971). Trotz seines deutsch klingenden Namens war Niebuhr ein einflussreicher evangelikaler Theologe, Philosoph und Politikwissenschaftler aus den USA. Das Gebet entstand rund um die Zeit des 2. Weltkriegs. Da Niebuhr nie ein Urheberrecht für das Gebet beansprucht hat, wird es auch verschiedenen anderen Autoren zugeschrieben. Für keine der Zuschreibungen gibt es zuverlässige Quellen. Vielleicht hat auch Niebuhr schon eine ähnlich lautende Vorgängerversion gekannt.

*Gott, gib mir die Gelassenheit,  
Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,  
den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann,  
und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.  
Einen Tag nach dem anderen zu leben,  
einen Moment nach dem anderen zu genießen.  
Entbehrung als einen Weg  
zum Frieden zu akzeptieren.  
Diese sündige Welt anzunehmen, wie Jesus es tat,  
und nicht so, wie ich sie gern hätte.  
Zu vertrauen, dass Du alles richtig machen wirst,  
wenn ich mich Deinem Willen hingebende,  
sodass ich in diesem Leben  
ziemlich glücklich sein möge  
und im nächsten für immer überglücklich.  
Amen.*





## Leuchttfeuer – Gottesdienst in Birgden am Großen Pley!

Das Leuchttfeuer-Team lädt ein zu einem Gottesdienst mit dem Thema  
„Hoffnungsleuchten“ am **Freitag, dem 18. 6. 2021 um 20 Uhr.**  
Bitte eigene Sitzgelegenheiten mitbringen!

### Juni 2021

1. Mk 12, 13-17	Hl. Justin
2. Mk 12, 18-27	Mittwoch der 9. Woche im Jahreskreis, Hl. Marcellinus u. Petrus
<b>3. Mk 14, 12-16.22-26</b>	<b>Fronleichnam</b>
4. Mk 12, 35-37	Freitag der 9. Woche im Jahreskreis
5. Joh 15, 14-16a.18-20	Hl. Bonifatius (Jahrestag der Bischofsweihe von Helmut Dieser)
<b>6. Mk 3, 20-35</b>	<b>10. Sonntag im Jahreskreis</b>
7. Mt 5, 1-12	Montag der 10. Woche im Jahreskreis
8. Mt 5, 13-16	Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis
9. Mt 5, 17-19	Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis
10. Mt 5,20-26	Donnerstag der 10. Woche im Jahreskreis
11. Joh 19,31-37	Freitag der 10. Woche im Jahreskreis, Herz-Jesu-Freitag
12. Lk 2,41-51	Unbeflecktes Herz Mariä
<b>13. Mt 4,26-34</b>	<b>11. Sonntag im Jahreskreis</b>
14. Mt 5,38-42	Montag der 11. Woche im Jahreskreis
15. Mt 5,43-48	Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis, Hl. Vitus
16. Mt 6,1-6.16-18	Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis, Hl. Benno
17. Mt 6,7-15	Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis
18. Mt 6,19-23	Freitag der 11. Woche im Jahreskreis
19. Mt 6,24-34	Samstag der 11. Woche i. J., Hl. Romuald, Mariensamstag
<b>20. Mk 4,35- 41</b>	<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b>
21. Mt 22,34-40	Hl. Aloisius Gonzaga
22. Mt 7,6.12-14	Dienstag d. 12. Woche i. J., Hl. Paulinus, Thomas Morus
23. Mt 7,15-20	Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis
24. Lk 1,57-66.80	Geburt Johannes des Täuflers
25. Mt 8,1-4	Freitag der 12. Woche im Jahreskreis
26. Mt 8, 5-7	Samstag der 12. Woche im Jahreskreis
<b>27. Mk 5,21-43</b>	<b>13. Sonntag im Jahreskreis</b>
28. Joh 17,20-26	Montag der 13. Woche im Jahreskreis
29. Mt 16,13-19	Heiliger Petrus und Paulus
30. Mt 8,28-34	Mittwoch der 13. Woche im Jahreskreis, Hl. Otto

---

Bilder: pixabay und Barbara Ratayczak

[www.weggemeinschaft-gangelt.de](http://www.weggemeinschaft-gangelt.de) Kirchstr. 3, 52538 Gangelt, Tel. 02454 / 969612  
[barbara.ratayczak@weggemeinschaft-gangelt.de](mailto:barbara.ratayczak@weggemeinschaft-gangelt.de)